

OK-Präsidentin Priska Wismer-Felder im Gespräch über «#Fäschtäg 2021»

«Wir sind auf bestem Weg zu einem unvergesslichen Fest»

(Eins.) Noch ein Jahr bis zum grossen Dorffest in Rickenbach! Am 28. und 29. Mai sowie am 4. und 5. Juni 2021 findet das Fest «#Fäschtäg» (sprich «Häschtäg Fäschtäg») statt. Zum ersten Mal in der Geschichte veranstalten die beiden Brass Bands von Rickenbach, die Brass Band Rickenbach und die Brass Band Harmonie Rickenbach, zusammen ein grosses Fest. Anlass ist eine Neuuniformierung der Brass Band Rickenbach und eine teilweise Neuinstrumentierung der Brass Band Harmonie Rickenbach. Die Vorbereitungen laufen bereits seit fast zwei Jahren. Das OK rund um ihre Präsidentin Priska Wismer hat noch einiges zu erledigen. Im Interview sagt Priska Wismer, auf was wir uns freuen können und spricht über planerische Herausforderungen während der Corona-Pandemie.

Priska Wismer, was darf man sich unter diesem Fest vorstellen?

Priska Wismer: Dieses Fest beinhaltet mehrere Feierlichkeiten. Das erste Wochenende ist dem Luzerner Kantonal Jugendmusikfest und der kantonalen Veteranenehrung gewidmet. Am zweiten Wochenende feiern die beiden Rickenbacher Musikvereine Brass Band und Brass Band Harmonie ein gemeinsames Fest. Die Brass Band wird 130 Jahre alt und kleidet sich zu diesem Anlass mit einer neuen Uniform ein. Die Brass Band Harmonie darf auf 125 Jahre zurückblicken und schafft sich aus diesem Grund teilweise neue Instrumente an.

Wie laufen die Vorbereitungen?

Das OK des Festes hat sich bereits vor zwei Jahren gebildet. Somit konnten wir schon wichtige Schritte regeln und aufgleisen. Aber die Corona-Pandemie hat natürlich auch Auswirkungen auf unsere Planung jetzt ein Jahr vor dem Fest.

In welcher Form?

Die Veteranenehrung 2020, welche in Emmen hätte stattfinden sollen, musste abgesagt werden. Der Luzerner Kantonal-Blasmusikverband (LKBV) ist mit der Bitte an unser OK herantreten, diese gemeinsam mit der Veteranenehrung am 28. Mai 2021 in Rickenbach nachholen zu können. Wir sind dieser Bitte gerne nachgekommen. Für uns bedeutet das jedoch, dass rund doppelt so viele Musikveteranen, also rund 340 in Rickenbach ihre verdiente Auszeichnung entgegennehmen dürfen. Dies hat natürlich grosse Auswirkungen auf die Anzahl Gäste, die Grösse der Lokalität, des Banketts, die Finanzen usw. Aber wir nehmen diese Herausforderung gerne an.

Hat die aussergewöhnliche Situation durch Corona noch weitere Auswirkungen?

Unsere Sitzungen können nicht in gewohnter Form durchgeführt werden. Auch wir waren gezwungen, auf Online-Sitzungen zurückzugreifen. Zudem mussten gewisse Verhandlungen mit allfälligen Sponsoren und Partnern um ein paar Wochen verschoben werden. Auch der Abschluss von



OK-Präsidentin Priska Wismer hat noch einiges zu erledigen. (Bild: zvg)

Künstler-Verträgen ist zurzeit nicht einfach, weil die aktuelle Situation Anpassungen erfordert. All diese Un-

vorhersehbarkeiten hatten zur Folge, dass sich einige Planungsschritte verzögert haben.

Macht Sie das nervös?

Nein, nach wie vor sind wir auf bestem Weg, bis in einem Jahr ein unvergessliches Fest auf die Beine zu stellen. Wir haben ein tolles OK, welches keinen Aufwand scheut.

Ein solches Fest kostet. Ist es einfach, die Kosten eines solchen Festes zu decken?

Das ist alles andere als einfach! Viele Unternehmungen stehen vor einer eher ungewissen Zukunft oder mussten während der letzten Wochen und Monate Umsatz- und Einkommenseinbussen in Kauf nehmen. Da ist natürlich die Unterstützung für ein solches Fest überhaupt nicht selbstverständlich.

Dank der Tatsache, dass die Blasmusik in unserem Kanton ein hervorragendes Niveau hat und die beiden Rickenbacher Brass Bands zu den Spitzenvereinen zählen und zudem in unserer Umgebung sehr gut verankert sind, sind wir zuversichtlich, dass wir auf die Unterstützung von Firmen, Gönnern und Freunden zählen dürfen.

Worauf freuen Sie sich im Hinblick auf das Fest am meisten?

Ein gemeinsames Fest mit diesen beiden hervorragenden Rickenbacher Musikvereinen hat es in dieser Form noch nie gegeben. Musik und gemeinsame Interessen verbinden, das können wir mit diesem Fest eindrücklich beweisen. Die Rickenbacher wissen, wie man unvergessliche Feste feiert. Darauf freue ich mich sehr!

Infos unter www.faeschttaeg.ch.